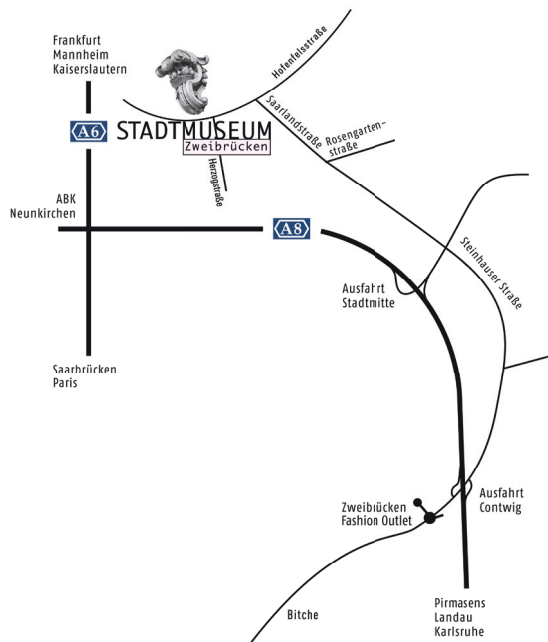




Stadtmuseum Zweibrücken
Herzogstr. 9 (Petrihaus)
66482 Zweibrücken

Informationen, Führungen, Veranstaltungen
 +49 6332 871 – 380
stadtmuseum@zweibruecken.de
 Di 10-18 Uhr, Mi-So 14-18 Uhr
 Eintritt: 3 € / 1,50 €

22.03.26

08.03.-

**Eine Fotoausstellung
 von Rosa Engel**

Die Wut

ist weiblich

100 **Hundert Jahre
 Stadtmuseum
 Zweibrücken**



Rosenstadt | ZWEIBRÜCKEN



22.03.26

08.03.-

Eröffnung:

Sonntag, 8. März, 11.15 Uhr

Zur Eröffnung der Ausstellung **Die Wut ist weiblich** von Rosa Engel im Stadtmuseum Zweibrücken laden wir Sie und Ihre Freund*innen herzlich ein.

Es sprechen:

Christina Rauch

*Beigeordnete und Kulturdezernentin
der Stadt Zweibrücken*

Astrid Gauf

*Stellvertr. Gleichstellungsbeauftragte
der Stadt Zweibrücken*

Birgit Kerner

Frauennotruf Zweibrücken e.V.

Dr. Aline Maldener

Leiterin des Stadtmuseums Zweibrücken

Leah Eisenbarth

*Poetry Slammerin und Schülerin
des Helmholtz-Gymnasiums Zweibrücken*

»Hast du deine Tage oder was?«
»Wirst du jetzt hysterisch?«
»Du bist viel hübscher, wenn du lächelst.«
– Fast jede Frau kennt solche Sätze.
Wir leben in einer Kultur, in der weiblich
gelesene Personen von klein auf lernen,
ihre Wut zu unterdrücken.

Die Sorge negativ bewertet zu werden,
nicht ernst genommen zu werden,
hässlich zu sein, hält Mädchen und Frauen
davon ab, ihre Wut zu zeigen. Dieses
Gefühl zu unterdrücken bedeutet aber
gleichzeitig, immer wieder Grenzüber-
schreitungen, Verletzungen und Unge-
rechtigkeiten zuzulassen.

Unsere Welt ist im Wandel. Und auch
wenn das unruhige Zeiten mit sich bringt,
ist das sehr gut und richtig so. Frauen
ihre Wut zurückzugeben, ist dabei ein
wichtiger Schritt hin zu einer gleich-
berechtigten Welt.

Die Ausstellung **Die Wut ist weiblich** holt
die Wut der Frauen aus der Tabu-Zone.
Sie macht dieses große, kraftvolle Gefühl
mit seinen weiblichen Ausdrucksformen
sichtbar und befreit die weibliche Wut vom
Stigma der Hässlichkeit und von Scham.

Ausstellung in
Kooperation mit:



ist weiblich

Die Wut